

# INHALT

## EINLEITENDER TEIL

### *Das Aristotelische Fragen nach der Vielfalt und Einheit des Seins*

|   |    |
|---|----|
| § 1. Neben der Kategorienfrage gehört die Frage nach δύναμις und ἐνέργεια in den Bezirk des Fragens nach dem Seienden . . . . . | 3  |
| § 2. Die Vielfältigkeit des Seins des Seienden . . . . .  | 11 |
| § 3. Die Gleichsetzung bzw. Unterscheidung von Seiendem und Sein. Das Sein als das Eine bei Parmenides . . . . .                | 18 |
| § 4. Vielfältigkeit und Einheit des Seins . . . . .   | 26 |
| § 5. Einheit des Seins – nicht als Gattung, sondern als Analogie  | 53 |
| § 6. Die Fragwürdigkeit der Analogie des Seins . . . . .  | 42 |

## HAUPTTEIL

### *Erster Abschnitt*

#### *Metaphysik Θ 1. Die Einheit des Wesens der δύναμις κατὰ κίνησιν, der auf Bewegung hin verstandenen Kraft*

|   |     |
|---|-----|
| § 7. Überlegungen zum Gang der ganzen Abhandlung über δύναμις und ἐνέργεια . . . . .  | 49  |
| § 8. Eine Untergruppe von zwei übertragenen Bedeutungen: δύναμις im Hinblick auf Geometrisches; δυνατόν bzw. ἀδύνατον im Hinblick auf die Aussage . . . . . | 56  |
| § 9. Die Leitbedeutung der δύναμις κατὰ κίνησιν . . . . .   | 67  |
| a) Annäherungen an das Phänomen der Kraft und Abweis der sogenannten Übertragung . . . . .  | 70  |
| b) Das scheinbar Selbstverständliche der Kausalität und die Aristotelische Wesensumgrenzung der Kraft . . . . .   | 77  |
| § 10. Weisen der Kraft . . . . .  | 87  |
| a) Ertragsamkeit und (vorrangig) Widerständigkeit. Wirken als Sein der Naturdinge (Leibniz) . . . . .   | 87  |
| b) Das zur Kraft gehörige Wie . . . . .   | 99  |
| § 11. Die Einheit der Kraft des Tuns und Ertragens: Der ontologische und der ontische Begriff der Kraft und ihre innere Verklammerung . . . . .             | 105 |

- § 12. Kraft und Unkraft — das Beisichführen des Entzugs. Die erfüllte Leitbedeutung . . . . . 108

*Zweiter Abschnitt*

Metaphysik  $\Theta$  2. *Die Einteilung der δύναμις κατὰ κίνησιν zwecks Aufhellung ihres Wesens*

- § 13. Über λόγος (Kundschaft) und Seele. Die Einteilungen ›kundig — kundschaftslos‹ und ›beseelt — unbeseelt‹ . . . . . 117
- § 14. Das ausgezeichnete Verhältnis von Kraft und Kundschaft in der δύναμις μετὰ λόγου, dem Vermögen . . . . . 130
- a) Dem Vermögen ist notwendig ein Bereich gegeben und darin Gegenteiliges . . . . . 132
- b) Das Vermögen des Herstellens: Der λόγος als innerstes Gerüst . . . . . 136
- § 15. Die δύναμις κατὰ κίνησιν als Vermögen der strebenden Seele . . . . . 148
- § 16. Die innere Zwiespältigkeit und Endlichkeit der δύναμις μετὰ λόγου . . . . . 153

*Dritter Abschnitt*

Metaphysik  $\Theta$  3. *Die Wirklichkeit der δύναμις κατὰ κίνησιν oder des Vermögens*

- § 17. Stellung und Thema des Kapitels und sein Zusammenhang mit der These der Megariker . . . . . 160
- § 18. Beginn der Auseinandersetzung des Aristoteles mit den Megarikern . . . . . 173
- a) Liegt die Wirklichkeit des Vermögens im Haben oder im Vollziehen desselben? . . . . . 173
- b) Der Widerstreit steht auf dem Boden des griechischen Wirklichkeitsverständnisses . . . . . 177
- § 19. In-der-Übung-sein als Wirklichkeit des Vermögens. Die Phänomene Ausübung und Aufhören . . . . . 182
- § 20. Die Wirklichkeit des Wahrnehmbaren und des Wahrnehmungsvermögens . . . . . 193
- a) Das Problem des Wahrnehmbaren und der Satz des Protagoras . . . . . 193
- b) Ausübung und Nichtausübung des Wahrnehmens . . . . . 203
- § 21. Abschluß der Auseinandersetzung: Die Megariker verfehlen die zum Vermögen gehörige Bewegung des Übergangs . . . . . 207

*Inhalt*

VII

|  |     |
|--|-----|
| § 22. Die ἐνέργεια κατὰ κίνησιν. Die Wirklichkeit des Vermögens ist mitbestimmt durch sein Wesen — zum Wesen gehört hinzu seine Wirklichkeit . . . . . | 214 |
| <i>Nachwort des Herausgebers</i> . . . . .   | 225 |